

PRESSEINFORMATION - Nr. 10/2017

Landesgedenkstättenseminar Mecklenburg-Vorpommern am Dienstag, dem 26. September 2017 im Historisch-Technischen Museum Peenemünde

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich zum Landesgedenkstättenseminar Mecklenburg-Vorpommern am Dienstag, dem 26. September 2017, in das Historisch-Technische Museum Peenemünde einladen. Dieses Landesgedenkstättenseminar thematisiert Fragen des Erinnerns an den Nationalsozialismus im Wechsel der Generationen und ist eine Kooperationsveranstaltung der Landeszentrale für politische Bildung Mecklenburg-Vorpommern, des Historisch-Technischen Museums Peenemünde und des Museums des Warschauer Aufstandes.

Im Jahr 1992 sollte in Peenemünde der fünfzigste Jahrestag des weltweit ersten erfolgreichen Fluges einer Großrakete am 3. Oktober 1942 gefeiert und dieses Ereignis zum Anlass genommen werden, einen Ort zur Werbung für die deutsche Raketenindustrie zu schaffen. Damit wurde einseitig an den Beginn des Raumfahrtzeitalters erinnert und der historische Rahmen dieser Innovation verdrängt, die als Verbrechen gegen die Menschlichkeit hergestellt und als Kriegsverbrechen geplant und eingesetzt wurde. Entsprechend empört waren die internationalen Reaktionen auf das Vorhaben. Der Vorwurf, Deutschland wolle sich nach der Wiedervereinigung seiner verbrecherischen Geschichte entledigen, erzeugte einen politischen Skandal, und die Veranstaltung wurde nie durchgeführt. Diese Episode zeigt die tagespolitische Bedeutung der Erinnerung an die Geschichte des Nationalsozialismus und des Zweiten Weltkriegs - zumindest vor einer Generation.

Das Seminar möchte, ausgehend von diesem Beispiel, der Frage nachgehen, wie sich die Erinnerung in den letzten 25 Jahren verändert und welche Bedeutung die Geschichte im öffentlichen Bewusstsein, dem Schulunterricht, der politischen Bildung und als Teil einer differenzierten europäischen Erinnerung heute hat. In Fachvorträgen, einer Podiumsdiskussion und verschiedenen Arbeitsgruppen werden die Fragen des Wandels der Erinnerung im 21. Jahrhundert ebenso diskutiert, wie Angebote, mit denen man heute Besucher/innen erreichen und interessieren kann.

Das Tagungsprogramm und weitere Informationen werden immer aktuell auf folgender Webseiten bereitgestellt:

<http://www.lpb-mv.de/veranstaltungen/details/landesgedenkstaettenseminar-mecklenburg-vorpommern/>

Peenemünde, den 19.09.2017

gez. M. Gericke
Geschäftsführer

Historisch-Technisches Museum Peenemünde GmbH
Im Kraftwerk
17449 Peenemünde

Telefon: 03 83 71-505-0
Fax: 03 83 71-505-111
Mail: HTM@peenemuende.de
URL: www.peenemuende.de

Geschäftsführer: Michael Gericke
Aufsichtsratsvorsitzender: St Sebastian Schröder
Registergericht: Amtsgericht Stralsund
Registernummer: HRB 7850

Sparkasse Vorpommern St.-Nr.: 084 / 126 / 00011
SWIFT BIC: NOLADE21GRW FA Greifswald
IBAN: DE84 1505 0500 0370 0039 00